

Preisträger des bundesweit ersten Klavierkonzert-Wettbewerbs stehen fest – innovatives Wettbewerbsformat erfolgreich

Im Rahmen eines öffentlichen Konzertes präsentierten sich am 13. März die acht Finalistinnen und Finalisten des bundesweit ersten Klavierkonzert-Wettbewerbes in der Stadthalle Falkensee. Alle Teilnehmenden erhalten ihre musikalische Ausbildung an einer Musikschule im Verband der Musik- und Kunstschulen Brandenburg oder an einer öffentlichen Musikschule Berlins. Für den Wettbewerb hatten sie alle ein Klavierkonzert nach Wahl vorbereitet. Den Hauptpreis erhielt Micha Eißler aus Berlin für seine Interpretation des Klavierkonzertes Nr. 2 in B-Dur von Johannes Brahms. Den Publikumspreis erhielt Josie Marina Aurich aus Berkenbrück mit dem Capriccio Brillant op. 22 von Felix Mendelssohn Bartholdy.

Weitere Preise gingen an Klara Wiegand (Putlitz), Luca Avram (Brandenburg an der Havel), Emmy Gu (Berlin), Greta Elisabeth Neugebauer (Nauen), Lorenz Berbig (Stechow-Ferchesar) und Maximilian Hoffmann (Berlin). Insgesamt stellten sich 31 Teilnehmende der Fachjury aus Brandenburger und Berliner Musik- und Hochschulen unter dem Vorsitz der Leiterin der Musik- und Kunstschule Havelland, Simone Seyfarth.

Das Wettbewerbsformat, bei dem nur Klavierkonzerte vorgetragen werden, ist in Deutschland neu. Es geht auf eine Initiative der Fachgruppe Klavier des Verbands der Musik- und Kunstschulen Brandenburg zurück. Mitglieder der Fachgruppe engagierten sich zudem durch eine Reihe von Benefizkonzerten für eine gute Dotierung aller Preise. Merkmal des Wettbewerbs ist zudem, dass alle Teilnehmenden ihre oft anspruchsvollen Klavierkonzerte im regulären Musikschulunterricht an einer öffentlichen Musikschule erarbeiten. Mit dem Wettbewerb wird damit nicht nur das Klavier als Soloinstrument eines Konzerts in den Vordergrund gestellt, sondern auch das hohe Niveau der Klavierausbildung an den öffentlichen Musikschulen aufgezeigt.

Der Wettbewerb wird auf Instrumenten der Firma C. Bechstein gespielt, die den Wettbewerb unterstützt. Weitere Partner sind u. a. die Fördervereine der Kreismusikschule „Engelbert Humperdinck“ Potsdam-Mittelmark und der Musik- und Kunstschule Havelland, die Kulturstiftung Havelland und die Mittelbrandenburgische Sparkasse Potsdam. In der finalen Wettbewerbsrunde wurden die Teilnehmenden von einem studentischen Jugendsinfonieorchester begleitet, unter der Leitung des Studenten der Universität der Künste Berlin, Akim Camara.

Alle Infos unter www.vdmk-brandenburg.de/page/fachgruppe-klavier.